

Haben Sie sich schon einmal Gedanken darüber gemacht, was sich in üblichem Fertigfutter verbergen kann?



**CORA**, 8 Jahre alt

Die Border-Collies **CORA** und **ROLF** wurden vor 4 Jahren langsam auf **vegetarische Kost** umgestellt.

**Wie können Sie Ihren Hund gesund ernähren, und zwar ohne Fleisch, ohne Fertignahrung, ohne großen Zeitaufwand, unterwegs oder auf Reisen?**

CORA und ROLF lieben ihr Frühstücksbrot: eine Scheibe Vollkornbrot mit Brotaufstrich, Butter oder Margarine bestrichen. Es sollte möglichst einige Tage alt und somit schön hart sein, damit die Zähne auch etwas zum Beißen haben. Dann dient das Brot gleichzeitig der Gesundheit von Zähnen und Zahnfleisch.



**ROLF**, 5 Jahre alt

Auch eine getrocknete Brezel oder ein Brötchen wird gerne genagt und gekaut. Manchmal rundet ein selbstgemachtes Müsli mit Getreideflocken, Joghurt oder Quark, Obst und Nüssen, dieses Frühstück ab.

Für die Hauptmahlzeit am Abend bekommen die Hunde als Grundlage Getreideflocken (verschiedene Angebote im Fachhandel). Die Flocken werden mit Käsestückchen und zerdrücktem Gemüse oder frisch geraspelten Karotten vermischt (Alternative: gepresste, getrocknete Karotten im Fachhandel). Mit Wasser, einem Esslöffel Pflanzenöl, vielleicht mit etwas Sojadrink, Milch oder Quark, wird das Ganze angerührt und sollte dann einige Minuten aufquellen.

Nicht auszuschließen sind z. B.:

- an Infektionen gestorbene Tiere
- von Krankheiten befallene Tierenteile
- mit Medikamenten behandelte Tiere
- Kükenmus, zermahlene Federn
- Rückstände von Hormonen
- Pestizide
- Antibiotika
- BSE

Übliches Hundefutter stammt aus tierquälerischer Massen- und Intensivtierhaltung. Durch den Kauf dieser Produkte unterstützen Sie indirekt diese grausame Tierhaltung!